



Karl Holmeier
Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecher der CSU-Landesgruppe für
Wirtschaft und Energie,
Verkehr und digitale Infrastruktur,
Bildung und Forschung, Tourismus

Pressemitteilung

MdB Karl Holmeier: Tag der Städtebauförderung am 11. Mai 2019

In den Landkreisen Schwandorf und Cham wurden bereits Projekte mit Bundesmitteln in Höhe von rund 38 Millionen Euro gefördert

Berlin, 10. Mai 2019

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus
Telefon 030 227 – 7 21 00
Fax 030 227 – 7 68 65
karl.holmeier@bundestag.de

Wahlkreisbüro Schwandorf
Pesslerstraße 1
92421 Schwandorf
Telefon 09431–96 04 29
Fax 09431–96 04 34

Wahlkreisbüro Cham
Dr.-Karl-Stern-Straße 4
93413 Cham
Telefon 09971–99 63 700
Fax 09971–99 63 701
karl.holmeier@wk.bundestag.de

Am 11. Mai findet bereits zum fünften Mal der **Tag der Städtebauförderung** statt. Der Bundestagsabgeordnete Karl Holmeier erklärt hierzu:

„Mehr als 500 Städte und Gemeinden nehmen am Tag der Städtebauförderung teil. Sie stellen in fast 750 Veranstaltungen ihre Strategien und Projekte vor, welche durch die Städtebauförderung realisiert werden können. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich vor Ort über die Wirkung der Städtebauförderung zu informieren und sich an der Stadtentwicklung in ihrem Quartier zu beteiligen.“

Der bundesweite Aktionstag ist eine gemeinsame Initiative des Bundesbauministeriums, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes. Ziel ist es, die Menschen vor Ort zur Teilnahme zu bewegen und sich über die Erfolge der Städtebauförderung zu informieren.

„Seit Beginn des Programms im Jahr 1971 profitierten über 3700 Kommunen in allen Bundesländern von der Förderung. In den Landkreisen Schwandorf und Cham wurden bereits Projekte mit einem finanziellen Volumen von fast 38 Millionen Euro gefördert, davon allein im Jahr 2018 mit insgesamt 1,4 Millionen.“

Die Städtebauförderung wird derzeit weiterentwickelt, um strukturschwache Regionen und interkommunale Kooperationen besser zu fördern. Der Schwerpunkt liegt bei der Belebung von Orts- und Stadtkernen, wobei die ländlichen Regionen besonders berücksichtigt werden. Aktuell wird knapp die Hälfte der Bundesfinanzmittel für die Städtebauförderung im ländlichen Raum eingesetzt.

Nähere Informationen zum Tag der Städtebauförderung, zu den teilnehmenden Kommunen und deren Veranstaltungen finden Sie unter:

www.tag-der-staedtebaufoerderung.de



In den Wahlkreis Schwandorf/Cham sind bis einschließlich 2018 insgesamt rund 38 Millionen Euro Bundesmittel geflossen.

Landkreis Schwandorf	Bundesmittel 2018 in Euro	Gesamt Bundesmittel in Euro
Altendorf	15.000	297.700
Bruck	-	947.100
Burglengenfeld	60.000	2.263.800
Markthütte-Haidhof	-	225.200
Nabburg	90.000	4.232.600
Neunburg v. Wald	-	3.779.500
Niedermurach	-	69.000
Nittenau	15.000	803.100
Oberviechtach	30.000	816.700
Pfreimd	30.000	1.158.300
Schönsee	90.000	818.100
Schwandorf	330.000	7.775.700
Schwarzach	-	294.000
Schwarzenfeld	15.000	75.000
Wackersdorf	30.000	135.000
Wernberg-Köblitz	-	644.900
Winklam	135.000	435.000
	840.000	24.770.700

Landkreis Cham	Bundesmittel 2018 in Euro	Gesamt Bundesmittel in Euro
Bad Kötzing	15.000	1.050.300
Blaibach	15.000	484.100
Cham	30.000	4.041.800
Falkenstein	30.000	144.000
Furth im Wald	270.000	2.238.500
Reichenbach	-	766.900
Roding	60.000	3.252.800
Rötz	90.000	476.700
Waldenbach	-	33.000
Waldmünchen	15.000	694.300
	525.000	13.182.400